

# 2:3 Auftaktniederlage beim TSV Reinbek



## BSV gibt 2:0 Führung noch aus der Hand

Nach 4 Jahren Fair-Play-Liga fand für die BSV-Boys am Donnerstag das erste offizielle Punktspiel statt, und der Spielplan hatte für dieses besondere Ereignis auch gleich einen besonderen Gegner parat. Das ewig-junge Derby beim TSV Reinbek versprach ein spannendes Spiel auf Augenhöhe zu werden.

Die ersten 10 Minuten verliefen ausgeglichen, beide Mannschaften suchten noch nach ihrer spielerischen Linie, Torchancen waren Mangelware, Jesse's Schuß aus kurzer Distanz wurde noch im letzten Moment geblockt, und die Reinbeker trafen einmal den Aussenpfosten.

Mitte der 1.Halbzeit kam der TSV Reinbek besser in die Partie, insbesondere das Überzahlspiel in Ballnähe und die Passgenauigkeit führten zu einem Übergewicht. Reinbek drückte jetzt mit allen Spielern in die Hälfte des BSV, und das Tor lag quasi in der Luft. Doch es kam anders, ein Befreiungsschlag führte zu einer Kontergelegenheit, die Ole kurz vor der Pause zur etwas schmeichelhaften 1:0 Führung für den BSV nutzen konnten.

Kurz nach der Halbzeitpause legte der BSV-Nachwuchs nach. Lian hatte an diesem Tage oftmals die 1:1 Situation und das Dribbling gesucht, und hatte in der 26. Minute Erfolg damit. Das 2:0 gab dem BSV Oberwasser und in den nächsten Minuten hatte erneut Lian gleich zweimal die große Chance, alleine auf den Reinbeker Keeper zulaufend den „Sack zuzumachen“. „Schieß' bitte den Torwart

nicht kaputt, versuche links oder rechts von ihm das Netz anzupeilen“ kommentierte sein Trainer Jan Zillken, nachdem Lian beim Torabschluß mit voller Wucht auf den TSV-Keeper hämmerte.

Die Reinbeker sind bekannt dafür, niemals aufzugeben, und zeigten einmal mehr ihre tolle Moral. Ein gewaltiger Fernschuß aus gefühlt 30 Metern fand irgendwie den Weg ins Barsbütteler Tor, und kurz darauf konnte Marcel einen Ball nicht festhalten, so dass der lauerner TSV-Stürmer die Kugel nur noch hinter die Linie schieben musste (33. Min.). Plötzlich stand es 2:2 und die Reinbeker nutzten den Rückenwind für weitere Angriffe. Erneut war es der „14er“ der Gastgeber, der aus der Distanz einfach mal einen hohen Schuß auf's BSV-Tor wagte, und erneut Erfolg hatte. 3:2, Reinbek hatte das Spiel dank eines Dreierpacks ihres „14er's“ gedreht.

Den BSV-Jungs schwammen jetzt die Felle davon, aber sie taten was sie konnten, und suchten ihr Glück in der Offensive. Ein schöner Fernschuß von Lukas wäre kurz vor dem Ende beinahe im Reinbeker Torwinkel eingeschlagen, doch der TSV-Keeper konnte den Ball mit einer Glanzparade und einer Hand über's Tor lenken.

Am Ende war es ein insgesamt verdienter Erfolg des TSV Reinbek, der sowohl mit dem großen Spielfeld besser zurechtkam, als auch eine beeindruckende Moral an den Tag legte.

Für den BSV war es natürlich eine bittere Niederlage, die man schnell abschütteln muss, denn bereits am Sonntag wartet mit dem SV Curslack-Neuengamme der nächste, schwere Gegner.

### **BSV-Aufstellung:**

TW: Marcel

ABW: Fiete, Aaron, Lukas, Alexej, Moritz

MF: Lian, Tiago

ANG: Jesse, Ole

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 Concordia 4.E (J1)	2	2	0	0	19 : 2	17	<b>6</b>
→ 2.	 Reinbek 3.E (J1)	2	1	1	0	4 : 3	1	<b>4</b>
↗ 3.	 Glinde 1.E (J1)	1	1	0	0	4 : 2	2	<b>3</b>
↘ 4.	 Curslack-Neuengamme 2.E (J1)	2	0	1	1	3 : 6	-3	<b>1</b>
↘ 5.	 Barsbüttel 1.E (J1)	1	0	0	1	2 : 3	-1	<b>0</b>
→ 6.	 Vorw. Wacker 4.E (J1)	2	0	0	2	2 : 18	-16	<b>0</b>